

Stimmen und Musik der Vögel CDs von Beatrix Saadi-Varchmin

Schon als Kind war ich von Vögeln und ihrer besonderen Anmut begeistert, die sich sowohl in ihrer bunten Vielfalt als auch in ihren Flugkünsten und Stimmen ausdrückt. Seit 13 Jahren nehme ich die Stimmen der Vögel in ihren jeweiligen Klang- und Lebensräumen auf – insbesondere in der Region zwischen Landsberg am Lech und Ammersee, in der ich lebe, aber gelegentlich auch in anderen Landstrichen – in Südtirol, in Berlin mit seinen Nachtigallen, auf Borkum, in Malaysia und Costa Rica.

Dabei wird es für mich zunehmend spannend, der Frage nachzugehen, worüber die Vögel denn kommunizieren und was genau sie sich dabei mitzuteilen haben: kurz, ein wenig hinter das Geheimnis der **Vogelsprache** zu kommen, auch wenn dies kaum mehr als ein allererstes Buchstabieren sein wird.

Besonders fesseln mich jedoch die ganz besonderen Reize der **Vogelmusik** – dieser kunstvollen Wildnisklänge, welche die Evolution schon lange vor Auftauchen der menschlichen Gattung hervorgebracht hat, einschließlich eines einzigartigen Singorgans, der Syrinx, die es dem einzelnen Vogel sogar erlaubt, zweistimmig zu singen.

Die Musik der Vögel hat mit Sicherheit die menschlichen Musiker von Anbeginn inspiriert und offenbar ist sie auch heutzutage noch eine wesentliche Inspirationsquelle, gerade für moderne Musiker (Messiaen, Rautavaara, Cage, Rothenberg ...).

Olivier Messiaen, einer der großen Avantgardisten der Musik des 20. Jahrhunderts, geht so weit zu sagen: „Die Vögel sind meine ersten und größten Lehrmeister gewesen. Ich habe ihre Schule nie verlassen ...“.

Bei meinen **Tonaufnahmen** hole ich einzelne Vogelstimmen, um sie klar erkennbar zu machen, mit dem Richtmikrofon – oder, wenn der Zivilisationslärm ringsum nicht zu groß ist, mit einem MS-Stereomikrofon – in den Vordergrund. Bei der anschließenden Bearbeitung der Tondateien werden die tiefen Störfrequenzen so weit wie nötig herausgenommen, die Stimmen im Hintergrund so weit wie möglich belassen.

In diesem Zusammenhang halte ich es für nicht entscheidend, ob man beim Hören der CDs einzelne Vogelstimmen *erkennen und auseinanderhalten* kann oder nicht. Wesentlich ist das *Zuhören*, das sich Einlassen aufs absichtslose Lauschen, die Freude an der Vitalität und virtuosen Vielfalt der Vögel und ihrer Stimmen.

Deshalb sind die Aufnahmen abwechslungsreich (und nicht taxonomisch) aneinandergereiht.

Das heißt, ich „komponiere“ die Aufeinanderfolge der vielfältigen Stimmen auf meinen CDs so, dass sie sich *zu einem Konzert zusammenfügen*, das die (imaginierten) Spaziergänge durch die Jahreszeiten der Region und ihrer Landschaften begleitet. Natürlich sind auch Insekten und Amphibien mit im Chor.

Auf der Grundlage meiner Erfahrungen bei Vogelstimmenführungen und den vielen Vogelstimmenvorträgen, die ich beim LBV gehalten habe, entwickle ich zur Zeit eine Reihe von **CDs mit ausführlichen Booklets**, in denen u.a. auch *die einzelnen Vogelstimmen auf den jeweiligen Tracks genau benannt* werden (auch die im Hintergrund). Es sollte aber jedem klar sein, dass man von CDs **a l l e i n** die Artzugehörigkeit der Vogelstimmen nicht lernen kann! Um trotz aller Variationsfreudigkeit die artspezifische Grundstruktur und Klangfarbe einer Vogelstimme zu erkennen, braucht es Geduld für Begegnungen und Erfahrungen in den natürlichen Klangräumen - und dabei sind dann auch *CDs zum Einstimmen, Nachhören und Vergleichen hilfreich*.

Jeweils neue CDs werden, sobald sie fertig gestellt sind, auf dieser Website des LBV angezeigt.

Sie kosten 10 € + Portogebühren und können direkt bei mir oder über mails an den LBV, der sie an mich weiter leitet, bestellt werden:

Beatrix Saadi-Varchmin saa-va@web.de o. 08196/930970

LBV Landsberg landsberg@lbv.de

fertiggestellte CDs

Vogelspaziergang 1 - Im REICH von ZAUNKÖNIG, AMSEL & Co



- 1 **Amsel** - Gartenlieder im Morgentau (2:00 min)
- 2 **Hausrotschwanz** und **Amsel** - ein Dachkonzert (1:11 min)
- 3 **Buchfinken** - Ruf, Finkenschlag, Regenruf (2:07 min)
- 4 **Zilpzalps** - Taktschläger des Waldes (0:36 min)
- 5 **Zaunkönig** - klein und lautstark zugleich (1:34 min)
- 6 **Zaunkönigpaar** - Erregung im Gelbspötterrevier (1:02 min)
- 7 **Zaunkönig** - Gesang in einem anderen Klangraum (1:36 min)
- 8 **Wintergoldhähnchen** - zarter Gesang im Fichtenwipfel (0:43)
- 9 **Kohlmeisen** - Frühlingsrhythmen (2:23 min)
- 10 **Tannenmeisen** - Gesänge im Nadelwald (1:23 min)
- 11 **Kleiberpaar (Spechtmeisen)** - Rufe (0:35 min)
- 12 **Großer Buntspecht** - Ruf (0:38 min)
- 13 **Grünfinken** - Gesang: Schwulstchen u. Trillern (1:29 min)
- 14 **Großer Buntspecht** - Trommeln (0:59 min)
- 15 **Mönchsgrasmücke** - Gesang mit Überschlag (1:29 min)
- 16 **Rotkehlchenpaar** - Rufe: Schnickern (1:13 min)
- 17 **Singdrossel** - Gesang, lautstark und schallend (2:26 min)
- 18 **Singdrossel** - Gesang mit besonderem Motiv (0:50 min)
- 19 **Singdrossel** - Gesang mit Hirtenpfeif (0:45 min)
- 20 **Rotkehlchen** - seelenvolle Gesänge (4:35 min)
- 21 **Wacholderdrosseln** - raue Rufe und Singflug (1:19 min)
- 22 **Blaumeisen** - Frühlingstrillern (0:59 min)
- 23 **Stieglitze (Distelfinken)** - eilige Gesänge (2:22 min)
- 24 **Sommergoldhähnchen** mit Frühlingschorbegleitung (1:40 min)
- 25 **Viele Vögel in Einem** - ein virtuoser **Sumpfrohrsänger** (20:09)

Vogelspaziergang 2 - IM DORF und ums Dorf herum



- 1 **Winterstimmen** - Füchse ums Haus (1:15 min)
- 2 **Erlenzeisige** - Schwätzen im Schwarm (2:58 min)
- 3 **Feldsperlinge** - Chorgesang im Schwarzdornbusch (2:55 min)
- 4 **Hausperlinge** - die Kunst des Tschilpens (1:15 min)
- 5 **Hausrotschwanz** - früher Sänger vom Dach (2:17 min)
- 6 **Blaumeise** - die Kunst des kleinen Trillers (3:21 min)
- 7 **junge Blaumeisen** - fast flügge (0:45 min)
- 8 **Kohlmeise** - die Strophenreiche (4:43 min)
- 9 **Bluthänfling** - Pfeifen und Gickern (3:04 min)
- 10 **Grünfinken** - ein Unikonzert (2:15 min)
- 11 **Stieglitz** - ein Solo auf dem Leitungsdraht (2:18 min)
- 12 **junger Stieglitz** - Abenteuer des ersten Ausflugs (1:02 min)
- 13 **Türkentaube** - noch ein Kulturfolger (2:09 min)
- 14 **Star** - die Kunst des Pfeifen und Kreischens (1:28 min)
- 15 **Stare** - die ganz besonderen Tonkünstler (3:09 min)
- 16 **Stare** - Nestlinge unterm Dach (1:19 min)
- 17 **Hausrotschwänze** - Nestlinge auf dem Dachbalken (2:20 min)
- 18 **Bachstelze** - ein Dachspaziergang (1:37 min)
- 19 **Rauchschwalbe** - die Kunst des Zwitscherns (0:44 min)
- 20 **Rauchschwalbe** - die Kunst des Schnurrens (2:26 min)
- 21 **Rauchschwalben** - Nestlinge im August (0:51 min)
- 22 **Mehlschwalben** - Koloniebrüter am Haus (2:51 min)
- 23 **Dohlen** - kluge Rabenvögel am Kirchturm (2:48 min)
- 24 **Turmfalken** - Mäusejäger vom Dach (0:36 min)
- 25 **Weißstörche** - wo sind sie geblieben (0:50 min)
- 26 **Die Pferde kommen** - eine dörfliche Hörscene (3:22 min)
- 27 **Amsel** - ein großer Solist (4:03 min)
- 28 **Singdrossel** - die Entdeckung des schönen Trillers (3:16 min)
- 29 **Wacholderdrosseln** - raue Gesänge im Flug (3:01 min)
- 30 **Wachtel** - ein Zugvogel unter den Hühnern (1:11 min)
- 31 **Feldlerche** - ein Doppelkonzert (3:12 min)
- 32 **Viele Vögel in einem** - ein virtuoser **Gelbspötter** (9:08 min)

Vogelspaziergang 3 - Im Dorf und **UMS DORF HERUM**
(Äcker, Wiesen, Weiden, Feldgehölze)



- 1 **Stieglitze** - Chorgesänge im Winter (1:16 min)
- 2 **Saatkrähen** - Nahrungssuche in Gemeinschaft (0:38 min)
- 3 **Rabenkrähen** - Kontaktrufe (0:44 min)
- 4 **Nebelkrähen** - die nord-östlichen Verwandten (1:13 min)
- 5 **Ein Märzkoncert** (2:29 min)
- 6 **Kiebitzduett** - Wuchteln und Jodeln (2:07 min)
- 7 **Waldohreulen** - Nachtgesänge (2:09 min)
- 8 **Gelbbauchunke** - die Pfütze lebt (0:45min)
- 9 **Drosselkonzert am Abend** (6:10 min)
- 10 **Bachstelze** - Dachfirstgesänge (1:39 min)
- 11 **Goldammer** - Charaktervogel der Agrarlandschaft (1:57 min)
- 12 **Goldammerrufe** (1:43 min)
- 13 **Mönchgrasmücke** - mehrfacher Überschlag im Sopran (1:53 min)
- 14 **Mönchgrasmücke** - Alarmschnalzen aus dem Busch (0:34 min)
- 15 **Dorngrasmücke** - Alarm am Brutplatz (0:29 min)
- 16 **Dorngrasmücke** - rauher Gesang im Dornbusch (2:15 min)
- 17 **Klappergrasmücke** (1:43 min)
- 18 **Gartengrasmücke** - pausenlos singen (1:43 min)
- 19 **Girlitz** - Zwitschern auf hohem Niveau (1:28 min)
- 20 **Gartengrasmücke, Goldammer, Zilpzalp & Co** (1:58 min)
- 21 **Elstern** - Schackern im Quartett (1:50 min)
- 22 **Grünspecht** - Rufen und Lachen (1:56 min)
- 23 **Wo die Saatkrähen brüten** (1:06 min)
- 24 **Braunkehlchen** - Imitationskünstler auf dem Weidezaun (3:55 min)
- 25 **Schwarzkehlchen** auf halbhoher Warte (0:17 min)
- 26 **Grauschnäpper** - die Unauffälligen (1:21 min)
- 27 **Trauerschnäpper** (1:58 min)
- 28 **Feldgrillen** - Sonnen- und Sommergesänge (3:05 min)
- 29 **Feldlerchen** - Rufer im Feld (2:45 min)
- 30 **Kiebitze** - Alarm am Brutplatz (0:53 min)
- 31 **Rot- und Schwarzmilane** - Wiehern und Trillern (2:34 min)
- 32 **Schwarzmilan am Horst** (1:05 min)
- 33 **Mäusebussarde** - Rufe im Familienverband (2:17 min)
- 34 **Waldohreulen** - Fiepen und Betteln in der Nacht (1:27 min)
- 35 **Gimpel** - ein Rufduett im Hochsommer (1:33 min)
- 36 **Rabenkrähen** im Herbst (0:34 min)
- 37 **Raubwürger und Stare** im Herbst (0:55)
- 38 Vorwärts zurück in den Frühling: **Zwei Feldlerchenkonzerte** (7:38)

Vogelspaziergang 4 - Im Dorf und **UMS DORF HERUM**
(Weiher, andere kleine Feuchtbiotope, Feldgehölze)



- 1 **Wenn das Eis bricht** (00:58 min)
- 2 **Graureiher** - Brutkolonie im Februar (1:49 min)
- 3 **Graureiher** - Brutkolonie im März (01:44 min)
- 4 **Stockenten** - Duette (01:40 min)
- 5 **Wassergesänge 1** - Kröten- und Grasfroschkonzert (02:12 min)
- 6 **Rohrhammern** - Rohrspatzenlieder im Schilf (02:47)
- 7 **Reihherenten** - Erregungsrufe (01:41 min)
- 8 **Blässhühner** - knallen und krökken (03:19 min)
- 9 **Kanadagänse** - Kommunikation im Trompetenton (01:45 min)
- 10 **Grauganswelten 1** - lebhaftes Gruppenkommunikation (01:19 min)
- 11 **Grauganswelten 2** - baumhohe und andere Dialoge (01:44 min)
- 12 **Graureiher** - Brutkolonie im April (01:21 min)
- 13 **Wassergesänge 2** - Morgenerwachen am Krötenweiher (03:43 min)
- 14 **Bekassinen** - Gesänge von unten (00:28 min)
- 15 **Bekassinen** - Meckern von oben (2:35 min)
- 16 **Drosselrohrsänger** - kraftvoller Sänger im Schilf (03:50 min)
- 17 **Teichrohrsänger** - Röhrlichrhythmen (03:09 min)
- 18 **Wassergesänge 3** - Zwei Laubfroschkonzerte im Mai (02:43 min)
- 19 **Kuckuck und Baumpieper** - ein ganz besonderes Duo (02:22 min)
- 20 **Rostgänse** - der Charme nasalere Posaunenklänge (01:43 min)
- 21 **Rostgansrufe zum Zweiten** - Alt und Jung (01:30 min)
- 22 **Pirol** - schöne Töne im Blätterdach (03:58 min)
- 23 **Feldschwirl** - ein Vogel und kein Heuschreck (02:47 min)
- 24 **Sumpfrohrsänger** - der Großimitator (04:04 min)
- 25 **Wachtelkönig** - *Crex crex* (02:01 min)
- 26 **Schwarzmilane** - Trillern am Horst (02:02 min)
- 27 **Wassergesänge 4** - ein Mittsommerkonzert (02:59 min)
- 28 **Graureiher** - Kolonie im Juni (01:33 min)
- 29 **Tüpfelsumpfhuhn** - (un)heimliche Rufe im Sumpf (00:40 min)
- 30 **Nachtreiher** - Quaken wie ein Frosch (00:53 min)
- 31 **Wasserrallen** - Quieken und Quietschen im Schilf (03:45 min)
- 32 **Flussregenpfeifer** - Fluggesänge in der Kiesgrube (01:06 min)
- 33 **Zwergtaucher** - Trillern im Duett (02:34 min)
- 34 **Kranichduette** - lautstark und mit Echo (02:05 min)
- 35 **Gänsesäger** - Balzlaune im Dezember (02:12 min)

Amseln gehören zu unseren besten Vogelsolisten und sind begabte Komponisten. Man kann in den Fluss ihrer vielfältigen Lieder eintauchen oder genau hinhören, um musikalische Qualitäten zu entdecken. Bei beidem hilft diese CD mit langen Tonaufnahmen und Erläuterungen im Booklet.



Track 1: Die Amseln singen den Morgen ein

7. Mai 2011, Gärten (in Peine) ab 4:30 Uhr
Länge: 13:52 min

Track 2: Die Amseln singen den Morgen ein

8. Mai 2011, Gärten (in Peine) ab 4:30 Uhr
Länge: 14:46 min

Track 3: Die Amseln singen den Morgen ein

28. Juni 2011, Gärten (in Peine) ab 4:45 Uhr
Länge: 12:48 min

Track 4: Die Amseln singen den Morgen ein

29. Juni 2011, Gärten (in Peine) ab 4:15 Uhr
Länge: 13:16 min

Track 5: Die Vögel erwachen in den Weinbergen von Eppan (Südtirol)

31. Mai 2010, Turmbach ab 4:34 Uhr
Länge: 11:23 min

In Arbeit

- Vom ABEND bis zum MORGEN im BUMBUN CEGAR ANJING (Malaysia)
- Vogelspaziergang 5 u. 6 – WALDSTIMMEN und MORGENKONZERTE
- Ein MÄRZMORGEN in der ACHSELSCHWANGER FLUR

In Planung

- Vogelspaziergang 7 – IM KLANGRAUM von FLÜSSEN und BINNENSEEN (Im Reich von Blaukehlchen, Rohrweihe u. Co.)
- Fortsetzung GROBE SOLISTEN im VOGELREICH
- VOGELSTIMMENSTREIFZÜGE durch COSTA RICA 1 u. 2
- WEINBERGKONZERTE (Südtirol)